

Bio am Bach

So macht die Ökologie Spaß:

In der ersten Schulwoche wurde der Unterricht des GK Biologie Q2 ausgelagert an den Sprockhöveler Bach. Dort wurde biologische Theorie in der Praxis erprobt.



Die Schülerinnen und Schüler untersuchten die physikalischen und geologischen Aspekte des Baches – die Strömungsgeschwindigkeit, Temperatur und die Lichtzufuhr wurden gemessen, die Zusammensetzung der Bachsohle und des Uferstreifens bestimmt – aber auch die chemischen Parameter im Bachwasser (Stickstoff-, Sauerstoff- und Phosphatwerte).



Sie kamen zu dem Ergebnis, dass der Bach an der Untersuchungsstelle Pannhütter Straße gering belastet ist. Das zeigte sich auch bei der Untersuchung der Lebensgemeinschaft des Baches: Viele Bachflohkrebse wurden gefunden und für großes Hallo sorgten einige Laubfrösche, die „ins Netz gingen“.